

Reise Das Urlaubs-Magazin

Gewinnen Sie eine Reise nach Lanzarote

Achttägiger Urlaub für zwei Personen auf der beliebten Kanareninsel. **Seite 6**



Im Hausboot unterwegs

Einmal selbst Kapitän zu sein – das ist der Traum vieler. In Schottland darf man auf dem Kaledonischen Kanal schippern. **Seite 2**



Dunkle Wolken über den Seychellen? Ja, das gibt es auch. Doch gerade Regentage bieten auf dem oft als Paradies titulierten Archipel ungeahnte Möglichkeiten. Die Riesenschildkröten auf Curieuse Island etwa verstecken sich bei Sonne im Dickicht der Regenwälder, doch wenn es regnet, kommen sie heraus und lassen sich sogar am Strand füttern.

Fotos: Andreas Nitsch

Mein Reise-Tipp

Von unserem Redakteur
Andreas Nitsch



Ehrlichkeit wird in Honesty-Bar großgeschrieben

Die „Anse Lazio“ auf Praslin wird gern als der schönste Strand der Welt bezeichnet. Türkis schimmerndes, kristallklares Wasser, weißer, pulverweicher Sand zwischen eindrucksvollen Granitfelsen und hoch aufragenden Palmen machen die „Anse Lazio“ zu einem Bilderbuchstrand. Gesteigert wird das Idyll noch durch eine der weltweit sicherlich ungewöhnlichsten Einkehrmöglichkeiten, die gut 50 Meter über Sand und Wellen, versteckt im palmenreichen Hang, liegt: die Honesty-Bar (Bar der Ehrlichkeit). Das schlicht gehaltene Etablissement kam einst noch ohne Personal aus. Die aus dem Allgäu stammende Uli (65) und ihr Mann Alwyn (66)



Alwyn Talma (66) öffnet eine Flasche Seybrew.

Talma stellten einen Kühlschrank mit Getränken vor einem stattlichen Granitbrocken auf, zimmerten eine kleine überdachte Terrasse mit Plastikstühlen sowie Stühlen darunter und setzten auf die Redlichkeit der Besucher. In der Honesty-Bar herrschte Selbstbedienung. Die Betreiber gingen davon aus, dass die Gäste ihr Getränk ehrlich bezahlen und das Geld in eine Kasse legen. „Das hat aber nur anfangs geklappt“, erzählt der 66-Jährige, der einst auf der Reeperbahn und später in großen Hotels auf den Seychellen als Manager tätig war. Mittlerweile bedient das Ehepaar die Durstigen meistens selbst. An Charme verloren hat die Honesty-Bar dadurch nicht – eher das Gegenteil ist der Fall.

Um die Ecke

Im Nationalpark

Im Schutzgebiet des Nationalparks Hunsrück-Hochwald kann sich die Tier- und Pflanzenwelt ohne menschliche Eingriffe ausschließlich nach den Gesetzen der Natur entfalten. Außerdem lässt sich dort die Wildnis mit allen Sinnen erfahren. Einen informativen Einstieg in das Thema bieten die Nationalparkorte am Hunsrückhaus am Erbeskopf, an der Wildenburg bei Kempfeld und am Ringwall bei Otzenhausen. Dort starten auch die geführten Touren der Nationalparkanger. Infos unter www.nationalpark-hunsruock-hochwald.de

Reisewetter

Urlaubsziel	Luft	Wasser
Nordseeküste	26°	16°
Ostseeküste	24°	14°
Adriaküste	28°	24°
Ägäis	33°	22°
Balearen	25°	19°
Costa del Sol	29°	20°
Dom. Republik	32°	28°
Florida/Golfküste	33°	27°
Kanaren	25°	20°
Türkische Riviera	29°	27°
Thailand	36°	29°
Tunesien	25°	20°

Mehr aktuelle Wetterdaten: www.wetterkontor.de

Regen kann Glück im Paradies nicht trüben

Seychellen Eine Insel schöner als die andere

Von unserem Redakteur
Andreas Nitsch

Seychellen – wer verbindet damit nicht kilometerlange weiße Strände, diamantklares Wasser und eine nicht untergehen wollende Sonne? Dass es auf dem 115 Inseln umfassenden Archipel im Indischen Ozean, rund 1000 Kilometer östlich des Kontinents Afrika gelegen, auch mal regnet und stürmt, dass über der Hauptinsel Mahe und ihren vielen Schwestereilanden auch nicht selten heftige Gewitter niedergehen, wird von jedem potenziellen Sucher nach dem optimalen Urlaubsziel gern verdrängt oder gar nicht erst in Erwägung gezogen. Aber Regen hin, Gewitter her – die Seychellen bleiben das, wofür sie in aller Welt bekannt sind: ein Paradies. Und das aus gutem Grund, denn auch oder gerade bei vermeintlich nicht so gutem Wetter bieten sich beste Gelegenheiten, Land, Leute und Natur dieses beinahe schon legendären Urlaubsgebietes kennenzulernen.

Welche aber sind die schönsten Inseln der Seychellen, die als die größten Schätze dieser Welt gelten? Topografisch zu Afrika gehö-



Die Coco de Mer wächst an der gleichnamigen Palme und ist die größte Nuss der Welt.

rend, verteilen sie sich bis zu 1600 Kilometer vom afrikanischen Kontinent entfernt auf einem atemberaubend großen Meeresgebiet. Jede für sich besitzt ihren ganz eigenen Charme. Die aus Wiesbaden stammende Seychellen-Expertin Simone Schwerdtner, die seit zwei Jahren auf La Digue lebt, empfiehlt für die erste Reise auf die Seychellen, sich auf die Hauptinseln Mahe mit der Hauptstadt Victoria, Praslin und eben La Digue zu beschränken. Bei diesem Inselhopping sollte man mindestens drei Nächte für jede Station einplanen, sonst wird es zu stressig. Wer auf der Suche nach etwas Besonderem ist, das ruhig etwas mehr kosten kann, besucht eine der privaten Inseln. Simones Favoriten sind **Félicité**, **Denis** und **Bird Island**. Auf diesen abgelegenen Oasen gibt es jeweils nur eine einzige Unterkunft, und es kommt richtiges Robinson-Crusoe-Feeling auf. Die Natur dort ist besonders ursprünglich, und der Besucher bekommt ein Gefühl dafür, wie es vor mehr als 250 Jahren auf den Seychellen gewesen sein muss, als es noch keine Besiedlung gab.

Etwas turbulenter geht es auf **Praslin** zu, der zweitgrößten Insel der inneren Seychellen. Sie ist etwa zwölf Kilometer lang und fünf Kilometer breit. Im Nordwesten liegen zwei der weltweit schönsten Strände, die „Anse Lazio“ und die nur knapp 300 Meter breite „Anse Georgette“. Sie liegen nur wenige Hundert Meter voneinander entfernt. Nachteil: Wer von einem Strand zum anderen möchte, muss mit Auto oder Bus einmal um die gesamte Insel fahren. Eine Dreiviertelstunde muss man dafür einplanen – oder den beschwerlichen Seeweg schwimmend bestreiten, der wegen der teils unberechenbaren Meeresströmungen nicht zu empfehlen ist. Eine Besonderheit ist zudem: Die „Anse Georgette“ liegt am Ende eines Golfplatzes. Wer dort hinmöchte, muss sich einen Tag zuvor im Constance Lemuria Resorts anmelden. Vor dem

Badevergnügen liegt dann aber noch ein etwa 30-minütiger Fußmarsch vom bewachten Eingangstor zum Strand. Ab er lohnt sich.

Sollte der Himmel mal bewölkt sein oder es sogar regnen, empfiehlt sich ein Besuch des Vallée de Mai, eines wundervollen Nationalparks, der 1983 von der Unesco in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Dort ist die Luftfeuchtigkeit ohnehin immer hoch,

und die dichten Blätter der hoch gewachsenen Coco-de-Mer-Palmen, die nur auf Praslin und Curieuse wachsen, halten den Regen etwas ab. Frösche, Geckos sowie den Black Parrot (Schwarzer Papagei) und den Bülbül entdeckt man ebenso auf einem Rundgang.

Von Praslin ist es nicht weit bis zur Insel **Curieuse**. Die dort frei umherkriechenden Riesenschildkröten, die bei Regen ihre Verstecke

im Dickicht verlassen, sind sicher die Hauptattraktion. Spannend ist aber auch die Geschichte einer ehemaligen Quarantänestation für Leprakranke (1833 bis Mitte 20. Jahrhundert). Heute sind in dem alten Arzthaus, einem französischen Kolonialbau von 1870, ein kleines Museum und das Besucherzentrum untergebracht.

Wer **La Digue** ansteuert, läuft Gefahr, sich zu verlieben. Dass dort keine Autos erlaubt sind, ist allerdings eine Mär. Längst sind auf La Digue ein paar Dutzend Taxis und Lieferwagen unterwegs. Hauptfortbewegungsmittel ist aber das Fahrrad. Nur wenige Minuten benötigt man damit zur „Grand Anse“. Fotomotive gibt's dort im Überfluss, und im Old Pier Café – es liegt in einer alten Kokosnuss- und Vanilleplantage direkt am Strand – wird das vielleicht beste vegetarische Curry zubereitet.

Ausgangspunkt einer jeden Reise auf die Seychellen ist die Hauptinsel **Mahe** mit der kleinsten Hauptstadt der Welt: In Victoria leben gerade mal 3000 Menschen. Gerühmt werden zwar stets der täglich stattfindende Sir Selwyn Selwyn Clarke Market und das Wahrzeichen der Stadt, der Clocktower (Uhrenturm), noch faszinierender aber ist der Bazar Labrine – der allerdings nur mittwochs von Anbruch der Dunkelheit bis gegen 23 Uhr stattfindet. Souvenirs werden angeboten, aber in erster Linie einheimische Speisen vom Grill oder auch landestypische Cocktails. Bei Regen rücken Seychellois und Touristen unter Zeltplanen zusammen, und am Lagerfeuer wird gemeinsam gesungen.

Was allen Inseln gemein ist: Es gibt zahlreiche Möglichkeiten zum Schnorcheln. Und das sollten sich auch Anfänger nicht entgehen lassen. Es ist einfach atemberaubend – wie ein Urlaub auf den Seychellen überhaupt.

Weitere Infos sind unter www.seyvillas.com und www.seychelles.travel zu finden. Zwei Videos zu den Seychellen gibt's unter www.ku-rz.de/seysun und www.ku-rz.de/seyrain



Wissenswertes für Reisende

Zielgruppe: Natürlich sind die Seychellen ein Ziel für Strandurlauber. Aber auch Familien mit Kindern oder Wanderer und Abenteurer kommen auf den 115 Inseln der unterschiedlichsten Ausprägungen auf ihre Kosten.

Beste Reisezeit: Mai bis Oktober. Allerdings schwanken die Temperaturen das ganze Jahr über kaum. Sie liegen bei 28 bis 30 Grad. Die Monate Dezember bis März gelten als Regenzeit.

Unsere Ausflugstipps:

- Sir Selwyn Selwyn Clarke Market: Im Zentrum der Hauptstadt Victoria gelegen, ist er Umschlagplatz nicht nur für Fische, Gewürze und exotische Früchte.
- Takamaka-Rumdestillerie im Osten der Hauptinsel Mahe: Die spannende Geschichte der Rum-

herstellung reicht zurück bis in das Jahr 1792.

- Vallée de Mai: Der Naturpark auf Praslin zählt zum Unesco-Weltkulturerbe.
- Bird Island: Die nicht einmal ein Quadratkilometer große Insel ist ein Mekka für Vogelbeobachter.
- Curieuse: Auf der kleinen Insel wächst die berühmte Seychellen-Nuss Coco de Mer, und man findet neben beeindruckenden Mangrovenwäldern auch zahlreiche Riesenschildkröten.

Unser Autor ist gereist mit Turkish Airlines via Istanbul und hat übernachtet in den Cote D'OR Apartments auf Praslin, im The Palm Seychelles auf Mahe, im Hilton La Briz Resort und Spa auf Silhouette Island sowie im Hilton Northholme auf Mahe. Diese Reise wurde unterstützt von SeyVillas.

In der Nussschale durch Nessies Wohnzimmer

Schottland Loch Ness per Boot: Auf dem Kaledonischen Kanal dürfen Urlauber ohne Führerschein schippern

Von Larissa Loges

Es gibt Tee, Kekse und eine Rettungsweste. Ob die einen bei der Durchquerung von Loch Ness vor dem Seeungeheuer retten kann, ist höchst fraglich. Definitiv aber schützt die Weste vor dem Ertrinken. Man sollte sie immer tragen, solange sich das Boot bewegt, mahnt der Einweiser. Und das Boot bewegt man selbst. Denn in Schottland darf man Motorboote ohne Bootführerschein leihen und fahren. Eine kurze Schulung im Büro der Charterbasis in Inverness samt Sicherheitsfilm, dann werden die Vorräte an Bord geschleppt: Toast, Milch, Butter, Wasser und mehr für vier Tage.

Zündschlüssel, Vorwärtsgang, Rückwärtsgang: Die praktische Einweisung hat etwas von einer Probefahrt mit einem neuen Auto. Motorwartung, Strom, Wasser, Gasherd, Kombüse, Toilette, Dusche – alles wird besprochen. Handbuch und Navigationskarte liegen parat. Dann heißt es ablegen. Leinen los, Kanal hoch: 10,4 mal 3,8 Meter Boot wollen manövriert werden. 80 PS Nanni-Diesel. Rausrangieren, Fahrt aufnehmen in Richtung des ersten Sees.

Der Kaledonische Kanal erstreckt sich von Inverness bis Fort William quer durch die Highlands. 1822 als kürzere und sichere Verbindung zwischen Nordsee und Atlantikküste nach 19 Jahren Bauzeit fertiggestellt, steht die Wasserstraße heute unter Denkmalschutz. Great Glen, „großes Tal“, heißt diese Gegend, in der sich gebauter Kanal und eine Kette natürlicher



Nadelöhr auf der Wasserstraße: In der Schleuse von Fort Augustus in den schottischen Highlands herrscht Hochbetrieb.

Foto: dpa

Seen abwechseln. Bereits an der ersten Schwingbrücke, der Tomnahurich Swing Bridge, wird die Abenteuerlust jäh ausgebremst. Ein Defekt. Die Brücke will nicht drehen und auch nicht mehr schließen. Rechts und links wenden Autos. Auf dem Kanal gibt es keine Ausweichstrecke. Die erste Schleuse bei Dochgarroch wird heute unerreicht bleiben.

Urlaub ist, wenn man das Beste daraus macht. Also müssen die Vorräte im Bordkühlschrank drin glauben. Wer heute vorkocht, hat morgen mehr von der Aussicht. Kurz darauf riecht das ganze Boot nach Essen. Und die Umgebung

scheinbar auch. Der Frikadellenduft weckt Interesse beim englischen Liegenachbarn, der ebenfalls vor der Schwingbrücke gestrandet ist. „German meatballs“, Frikadellen, stehen hier hoch im Kurs. Abends wartet die Bugkabine mit Doppelbett.

Am nächsten Morgen hat sich die mächtige Brücke auf Schwingen besonnen. Kaum sind Dochgarroch und der kleine Loch Dochfour passiert, wird der Blick weit. Loch Ness öffnet sich – größer als erwartet. Imposant, phänomenal, mystisch. Dunkle Wellen inmitten von bergiger Landschaft. Etwa 230 Meter misst der See an der tiefsten

Stelle. An Deck wird das ganze Ausmaß der Schönheit dieses berühmten Gewässers erlebbar. Möwen folgen dem Boot, die Sonne strahlt, und es riecht nach Grün und Ferien. Am Ufer liegt Urquhart Castle, die Ruine eines der ältesten Schlösser Schottlands, wie für Touristen dort drapiert.

Dagegen sieht das Hausboot aus wie eine Perle im Sandkasten. Doch man gewöhnt sich daran. Und da sind ja auch noch Rettungsweste, Sicherheitsring und Rettungsring. Volle Fahrt nach Fort Augustus am südlichen Ende des Loch Ness. Vier Stunden später ist der See durchkreuzt. Genug Aben-

teuer für Anfängerkapitäne. Anlegen am westlichen Ende von Fort Augustus. Eine kleine Lücke zwischen größeren Booten reicht aus, um sich einzuschleichen.

Tags darauf heißt es: Schleusentreppe. Fünf Staustufen, fünf Schleusen, sechs Schleusentore direkt hintereinander. Eine gute Stunde und durchaus kräftezehrende Arbeit stehen an. Handarbeit ist die Devise, die Boote werden mit Tauen von einem Schleusenbecken ins nächste gezogen. Das machen nicht etwa die netten Schleusenwärter. Nein, das macht der Hausbootkapitän mit seiner Crew selbst. Ohne die Hilfe des

Schleusenteams ginge es aber nicht. Die Profis juxten und scherzen, deftig, eine Kostprobe schottischer Herzlichkeit.

Wenig später folgt die nächste Schleuse, Kytra Lock, an der pittoresk einige kleine Cottages mit bunten Haustüren schottische Idylle repräsentieren. Eine weitere Schleuse und eine Schwingbrücke später geht es hinaus auf Loch Oich. Der idyllische Süßwassersee bildet den höchsten Punkt der Strecke, rund 35 Meter über dem Meeresspiegel. Das Wasser fließt hier von zwei Seiten dem Meer zu. Zeit, umzukehren.

In einer Schleuse auf dem Rückweg gibt es ein Sternchen von der Rettungsweste trägt. Die Frage, was jene bekommen, die keine Weste tragen, bleibt offen. Nach knapp 100 Kilometern auf dem Wasserweg ist der Abschied von Bord wehmütig. „Der Abend bringt alle nach Hause“, sagt ein schottisches Sprichwort. Was aber, wenn man gar nicht nach Hause will?

Wissenswertes für Reisende

Reisezeit: Die Saison geht von Ende März bis Ende Oktober.

Bootsverleih: Verschiedene Anbieter entlang des Kaledonischen Kanals verleihen Boote an Touristen.

Adressen: West Highland Sailing, Laggan Locks, Spean Bridge, Fort William, Tel. +44 1809/501 234, www.westhighlandsailing.com; Caley Cruisers, Inverness, Tel. +44 1463/236 328, www.caleycruisers.com; Cruise Loch Ness, Canal Side, Fort Augustus, Tel. +44 1320/ 366 277, www.cruiselochness.com

Informationen: VisitScotland, E-Mail: info@visitscotland.com, www.visitscotland.com

ANZEIGE



Saisonabschlussreise zu Sonderpreisen mit Zusatzleistungen!



© panthemedia.net Volha Kavalenkava

Höhepunkte in Holland

6-tägige Saisonabschlussreise mit MS ASARA**+**
19. bis 24. Oktober 2018

Kommen Sie mit an Bord von MS ASARA und genießen Sie während eines Kurzurlaubes die Vielfalt Hollands.

Die Reiseroute:

Bustransfer von Koblenz nach Köln, Einschiffung | Fahrt auf dem Niederrhein | Amsterdam / Niederlande (über Nacht) | Fahrt über das IJsselmeer | Medemblik | Hoorn | Rotterdam | Kreuzen auf der Waal | Gorinchem | Arnheim | Köln, Ausschiffung und Busrückreise nach Koblenz.

Inklusivleistungen u. a.:

Busanreise von Koblenz nach Köln und zurück; Flussreise in der gewählten Kabinenkategorie; Vollpension an Bord; Willkommenscocktail; Benutzung der Bordeinrichtungen und Liegestühle; Ein- und Ausschiffungsgebühren, Hafentaxen; Betreuung durch eine erfahrene,

deutschsprachige Phoenix-Reiseleitung; Reiseleiter bzw. Länderinformationen; Grachtenrundfahrt in Amsterdam; Gala-Dinner mit Tombola; rz-Reisebetreuung ab 30 Personen.

Reisepreis-Beispiele p. P. ab/bis Köln

599,- € Kat. C 2-Bett-Kabine, Neptun-Deck
699,- € Kat. D 2-Bett-Kabine, Saturn-Deck (frz. Balkon)
799,- € Kat. E 2-Bett-Kabine, Orion-Deck (frz. Balkon)

Weitere Kategorien finden Sie im Sonderprospekt!

Geburts-Geschenk: Wenn Sie 2018 einen runden Geburtstag feiern oder auf Ihrer Reise ein neues Lebensjahr beginnen, erhalten Sie eine Reisepreisreduzierung von € 100,- (limitiertes Kabinenkongent).

Reiseveranstalter: Phoenix Reisen GmbH, Bonn

Prospekte, Beratung und Buchung:

RZ-Leserreisen · Schlossstraße 43-45 · 56068 Koblenz · Telefon 0261/1000-430 und -431
Alle Informationen auch bei rz-leserreisen.de

rzleserreisen

Rhein-Zeitung
und Ihre Helmtausgaben

Trek durch die Erdgeschichte

Rheinland-Pfalz Wandern, Biken, Klettern: Das Biosphärenreservat Pfälzerwald

Von Deike Uhtenwoldt

Es ist eine Picknickpause mit Ausblick: Ganz oben auf dem Felsplateau des Teufelstisches haben es sich Kletterer gemütlich gemacht. Er befindet sich rund 14 Meter über dem Boden, wird von einer einzigen klobigen Säule getragen und überragt die umliegenden Bergkuppen der Südwestpfalz und erst recht den Erlebnispark Teufelstisch. Die Mischung aus Spielplatz und Wanderinfo hat die Gemeinde Hinterweidenthal eigens mit Blick auf den namensgebenden Felsen aus Buntsandstein angelegt. Dieser ist riesengroß und an die 300 Tonnen schwer, sodass es beim Zusammenbau von Pfeiler und Platte wohl mit dem Teufel zugegangen sein muss.

So berichtet es zumindest die Sage, die der Pfälzer Heimatdichter Fritz Claus überliefert hat. Inzwischen haben Geologen eine ganz andere Erklärung für die Entstehung des Teufelstisches: Die überdimensionierte Platte und sein massiver Fuß sind der harte Kern eines Sandsteinfelsens, dessen weichere Teile erodierten und den Blick frei machten auf bizarre Vorsprünge, tiefe Furchen und eine sandige Schichtung. Was auf den ersten Blick porös und kippelig erscheint, ist durchaus stabil und ein Paradies für Kletterer, drei Routen sind dafür freigegeben.

Ein wenig verwundert das schon bei einem Zeugnis der Erdgeschichte, das unter anderem auf Briefmarken zu sehen ist. „Der Teufelstisch ist ein Wahrzeichen der Pfalz und ein Geotop“, erklärt Tobias Kauf. Der Begriff steht für eine geologische Sehenswürdigkeit, die besonderen Schutzkategorien unterliegt. „Wir bewerben das Klettern nicht explizit, und wenn Vögel in den Felsen nisten, sperren wir die Routen“, sagt der Projektmanager Wandern bei Pfälztouristik. Aber verbieten wolle

und könne man die Sportart nicht: „Wir sind schon auch eine Kletterregion, das hat hier Tradition.“ Schließlich steht die Südwestpfalz für wuchtige Sandsteinfelsen, die auf geübte Kletterer eine magische Anziehungskraft ausüben.

Was für die Kletterer eine Herausforderung darstellt, ist für die Biker ein Segen. Der Sandstein begünstigt weiche Böden, die sehr schnell abtrocknen: „Wenn die Räder anderswo tief versinken, kann man bei uns immer noch fahren – zu jeder Jahreszeit“, freut sich Kauf. Aber: Wandern ist nach wie vor die Nummer eins im Pfälzerwald. 20 Premiumwanderwege bietet die Buntsandstein-Region, die historisch Wasgau heißt und bis

in die Nordvogesen reicht: „Es ist schade, dass der Begriff Wasgau aus der Mode gekommen ist, er betont grenzüberschreitend das Gemeinsame“, erläutert Sonja Spieß, Leiterin des Hauensteiner Touristenzentrums, zu der auch der Teufelstisch gehört. Sie weiß: Den Gast interessieren touristische Zuständigkeiten nicht, er will Wald, Fels und Burg erleben. Vor allem natürlich den Wald. Der Pfälzerwald gilt als größtes Waldgebiet Deutschlands – und sogar Westeuropas, rechnet man die benachbarten Nordvogesen hinzu. Geologisch bilden beide Naturparks eine Einheit und daher auch seit zehn Jahren ein grenzüberschreitendes Biosphärenreservat.



Nicht nur für Wanderer: Der Pfälzerwald ist ein Mekka für Mountainbiker.

Wissenswertes für Reisende

Klettern: Eine Tourendatenbank pflegt die Vereinigung der Pfälzer Kletterer: www.pfaelzerkletterer.de, Kursangebote unter www.pfaelzertouristik.com

Biken: Mehr als 900 Kilometer ausgeschildertes Mountainbike-Streckennetz, Tourentipps unter www.mountainbikepark-pfaelzerwald.de.

Wandern: Mehr als 1300 Kilometer Wanderwege von Fernweg bis Halbtagestour mit Beschreibung, Anreiseinformation und Ansprechpartner unter www.wandermenue-pfalz.de; Die Südwestpfalz Touristik in Pirmasens unterhält zudem ein eigenes Portal mit knapp 100 Tourvorschlägen, darunter auch kurze Spaziergänge: www.wanderarena.com

Welche Reisedokumente brauche ich für welches Land?

Recht Visum, Pass oder Perso: Ein Überblick

Von Philipp Laage

Ein Urlauber freut sich auf seine Reise nach Marokko, fährt zum Flughafen – und dort der Schock: Er darf nicht mitfliegen. Der Grund: ein fehlender Reisepass, der für die Einreise in das Land Pflicht ist. So erging es einem Mann, der vor dem Amtsgericht Hannover gegen den Reiseveranstalter klagte (Az.: 410 C 3837/16) – ohne Erfolg. Der Kläger hatte bei der Onlinebuchung bestätigt, die Einreisebestimmungen zur Kenntnis genommen zu haben. Das gezahlte Geld war verloren. Das Beispiel zeigt: Es ist für Touristen wichtig, die erforderlichen Ausweisdokumente und Einreisegenehmigungen zu kennen. Je nach Reiseziel gibt es große Unterschiede. Eine Übersicht:

Reisen in Europa – Urlaub mit Personalausweis: Für den Aufenthalt in Mitgliedstaaten der EU reicht ein Personalausweis. Das sind derzeit immerhin 28 Länder, darunter Spanien, Italien, Griechenland, Österreich und Frankreich. Im Schengen-Raum gibt es zwar keine Grenzkontrollen mehr, es wird jedoch empfohlen, trotz-

dem stets ein Ausweisdokument mitzuführen. Auch die meisten europäischen Staaten, die keine EU-Mitglieder sind, akzeptieren als Einreisepass das „Perso“. Das sind laut den Reisehinweisen des Auswärtigen Amtes die Schweiz, Island, Norwegen, Andorra, Monaco, Liechtenstein, San Marino, Vatikanstadt, Bosnien und Herzegovina, Serbien, Albanien, Mazedonien, Montenegro und mit Einschränkungen Moldawien und Kosovo. In manchen Fällen müssen Reisende hier eine maximale Aufenthaltsdauer beachten. Ausnahmen sind Ukraine, Weißrussland und Russland.

Außerhalb Europas gibt es kaum Länder, die eine Einreise allein mit dem Personalausweis erlauben. Dazu zählt aber die Türkei, die größtenteils in Asien liegt – 90 Tage Aufenthalt sind möglich.

Urlauber außerhalb Europas – meist nur mit Reisepass: Bei Urlaub im außereuropäischen Ausland müssen Touristen fast in jedem Fall einen Reisepass mitnehmen. Dieser muss in der Regel noch mindestens sechs Monate über das Reiseende hinaus gültig



Beim Packen dran denken: Bei Zielen außerhalb Europas brauchen Reisende ihren Reisepass. Foto: dpa

sein. Ein Visum brauchen deutsche Touristen allerdings ganz oft nicht. Laut Passport Index 2018 der Beratungsfirma Arton Capital gilt dies aktuell für 126 Länder der Erde. So verlangen die meisten Länder des amerikanischen Doppelkontinents von deutschen Reisenden kein Visum. Das gilt etwa in Mexiko, der Dominikanischen Republik, Costa Rica, Kolumbien, Ecuador, Peru, Bolivien, Brasilien, Argentinien und Chile. Für die Einreise in die USA und nach Kanada müssen Touristen vor Reisebeginn elektronische Einreisegenehmigungen einholen (Eta und Eta). Australien bietet ein vergleichbares elektronisches Visum an.

Auch in Asien können deutsche Touristen mit Reisepass ohne weitere Bürokratie in viele Länder einreisen. Dazu zählen Japan, Südkorea, Thailand, Vietnam, Indonesien, die Vereinigten Arabischen Emirate und Israel. In Afrika sind es zum Beispiel Marokko, Südafrika und Namibia. Auch in Neuseeland ist kein Visum nötig.

Visum bei Einreise – „Visa on arrival“: Visum ist nicht gleich Visum. Viele Länder bieten „Visa on arrival“, die direkt bei der Einreise am Flughafen oder an einer Landesgrenze ausgestellt werden. Laut

Passport Index 2018 sind es momentan 36 Länder. „Der Aufwand ist je nach Reiseland sehr unterschiedlich“, sagt Alexander Braun vom Visa Dienst Bonn. In Ägypten etwa kann der Urlauber am Flughafen die Visagebühr bezahlen, und das Visum wird in den Pass geklebt. Manchmal muss der Reisende auch gar nichts zahlen, etwa auf den Philippinen. Das gebührenfreie Visum ist dort praktisch nichts anderes als der Stempel im Reisepass. Andere Länder, die „Visa on arrival“ anbieten, sind zum Beispiel Jordanien, Nepal, Kambodscha und Kenia. Wichtig: Nicht alle Grenzstationen stellen die „Visa on arrival“ aus.

Nur wenige Staaten verlangen ein echtes Visum: Laut Passport Index 2018 benötigen Deutsche für 36 Länder der Welt ein Visum – darunter Algerien, Kamerun, Kongo, Ghana, Saudi-Arabien, Kuba und Myanmar. Alexander Braun nennt hier vor allem „die großen drei“: China, Indien und Russland. „Diese Länder sind vergleichsweise restriktiv und wissensdurstig.“ In China gibt es regional Visaerleichterungen für den Transit. In all diesen Fällen können sich Reisende nicht einfach ins Flugzeug setzen und aufbrechen.

Endlich Urlaub und noch kein Reiseziel?

Jetzt buchen!
Attraktive Angebote für Kurzentschlossene



Eifel

Eifel/Wellness

Landidyll Hotel Maarblick****

Das NaturPur-Hotel im Geopark Vulkaneifel. Dir. am Meerfelder Maar, kreative Bio-Schlemmerküche, Lift, Kosmetik, Wellness, Saunalandschaft (400m²), „Eifel-Mäarchen“: 4 Nächte inkl. Begrüßungsgetränk (Gutschein), Frühst.buffet, 4x 5-Gang-Menü, 1 Wellnessgutschein 15 € Geschenkt (nicht übertragbar), 1x Wandertaxi, ab 336 € p.P. im DZ Maarblick (verschied. Kategorien, je nach Saison) - Sparrtip: Anreise Sonntag/Montag 32 € Nachlass p.P. Inh. Frank Weiler - Meerbachstr. 52 - 54531 Meerfeld - Tel. 0 65 72 - 44 94 info@naturpurhotel.de - www.naturpurhotel.de

Allgäu

*** **Alpsommer im Allgäu** ***

5 Nächte im Komfort-DZ (30 qm) mit Balkon p.P. € 400,- inkl. Frühstücksbuffet, 4 Gänge-Abendmenü, schöner Wellnessbereich mit Südterrasse und Bad-Hindelang-Plus-Karte mit Bussen, Bergbahnen u.v.m.

www.berghotel-muehle.de - Telefon: +49 (0) 8324 / 9805-0
Berghotel Mühle - Rudolf Reichart - Haldenweg 5 - 87541 Bad Hindelang/Unterjoch

Hotel-Oberstdorf.de

1. Feelgood-Hotel im Allgäu

Feelgood-Woche

- 7 Nächte inkl. Verwöhnspension
- Neue 1.500 m² Alpen Wellnesswelt mit großem Naturbadesee
- Alp-Abend, Feuerabend uvm.
- GRATIS Familien-Ferienprogramm

ab € 888,- pro Person
2 Kinder bis 15 Jahre im Zimmer der Eltern gratis!

GRATIS Bergbahnkarte von Mai bis Oktober

Südtirol

Ihr Traumurlaub in Plaus/Meran

Wandern - Natur & Erholung
Wohlfühlen und genießen in familiärer Atmosphäre: Wellness, Oasen & Massagen

SCHNÄPPCHENTAGE bis 07.07.2018
7 Tage Halbpension ab € 439,- pro Person im Doppelzimmer

Wohlfühlhotel Lena des Weithaler Leo, Bahnhofstraße 7, 39025 Plaus bei Naturns, Südtirol - Italien

DOLOMITENZAUBER IN SÜDTIROL

HOTEL AICHNER** und APPARTEMENTS****
Urlaubstage mit vielen Inklusivleistungen im schönen PUSTERIAL

SOMMERSUPERANGEBOT:
01.07.-08.07. & 15.09.-14.10.18
7 Tage HP p.P. ab € 333,- (Basiszimmer)
08.07.-21.07. & 01.09.-15.09.18
7 Tage HP p.P. ab € 355,- (Basiszimmer)
7 Tage App. Thekla für 2 Personen ab € 200,-
Hotline 0039-0474-494286 info@hotel-aichner.com www.hotel-aichner.com
Hotel Aichner & Residence O.H.G., Hans-von-Perthales-Strasse 5 - 39030 OLANC

Naturerlebnis und Wandern

7 Tage Verwöhn-HP mit allen Inklusivleistungen schon ab € 300,-

Wir freuen uns auf Sie! Familie Oberhofer
Tel. +39 0472 520291
info@hotel-oberhofer.com www.hotel-oberhofer.com
Hotel Oberhofer des Oberhofer Ferdinand, Trockenpass 5a, Meransen

Schwarzwald

ROSE** Frühlingswoche**

Hotel & Restaurant
350 m² Wellness- und Badelandschaft p.P. ab 415 €
über den Dächern von Baiersbronn
72270 Baiersbronn 07442/84940
Panorama Berghof GmbH, Bildstockweg 2
www.hotelrose.de



Foto: © Kzenon - stock.adobe.com



Foto: Dietmar Guth

Fluss und Genuss

Das besondere Erlebnis an Bord der KD

Faszinierende Landschaften erleben, Burgen und Schlösser betrachten und dabei gemütlich speisen und die Weine der Region genießen: Unter dem Motto „Fluss und Genuss“ stellt die KD das besondere Erlebnis einer Schiffsreise in Verbindung mit kulinarischen Genüssen an Bord in den Fokus. Die KD verbindet auf optimale Weise Landschafts- und Kulturerlebnis mit Genuss und Entspannung.

Als besondere Genuss-Events haben sich die Dinerfahrten der KD zu einem echten Publikumsmagneten entwickelt. Gleich sechsmal legt MS RheinFantasie im Schatten des Kölner Doms mit kulinarischen Spitzenkräften an Bord ab, allen voran 2-Sterne-Koch Hans Stefan Steinheuer aus dem Ahrtal. Gleich an zwei Abenden (28.06. und 18.10.) erfreut er die Gäste mit seinen vor Regionalität, Frische und Fantasie strotzenden Kreationen. In diesem Jahr bietet die KD das erfolgreiche Format erstmals auch in ihrer zweiten Heimat Düsseldorf an.

Unter dem Motto „Fluss und Genuss“ bringt die KD ihre eigene Philosophie zum Ausdruck: Mit Zutaten aus regionaler Herkunft werden alle Speisen an Bord frisch zubereitet und überzeugen

durch ein attraktives Preis-/Leistungsverhältnis. Abgerundet wird das Erlebnis mit einer Weinkarte, in der nur deutsche, vornehmlich regionale Weine aus Lagen, die mit den Schiffen passiert werden, gelistet sind.

Genuss-Fans seien die auf MS RheinEnergie stattfindenden Mittelrhein Momente ab Koblenz empfohlen. Am 6. Juli ist die KD Gastgeber der Gemeinschaftsveranstaltung aller Winzer und Gastronomen der Mittelrhein Momente. Ein besonderer Abend, bei dem die verschiedenen Facetten des UNESCO Welt-erbes nicht nur im Glas und auf dem Teller verkostet, sondern auch während der Schiffstour im landschaftlich

so reizvollen Tal der Loreley genossen werden können.

Ebenfalls zu empfehlen sind die Abendfahrten der KD samstags ab/bis Koblenz. Unter dem Motto „Rhein tanzen“ wird an Bord der MS Asbach geschlemmt, gefeiert und getanzt – und das alles bei unvergleichlicher Aussicht auf die Stadt am Deutschen Eck. Allen Partyfans sei die neue Partyreihe SOUND-WAVES in Koblenz ans Herz gelegt. Ausgewählte DJs bringen einmal im Monat von Juni bis September die Tanzfläche zum Glühen.

► Alle Angebote der KD sind über die Website www.k-d.com buchbar



Kurztrip Ahoi!

KD – Ihre persönliche Auszeit

Vergessen Sie Ihren Alltagsstress und gönnen Sie sich einen Tag Urlaub. Genuss und Entspannung an Bord garantiert! TIPP: Kombinieren Sie Ihre Schiffstour einfach mit einem Rad- oder Wanderausflug!

Infos und Tickets:
KD | Tel. 0221.2088-318 | www.k-d.com



Rheinland-Pfalz

HÄCKER'S GRAND HOTEL BAD EMS

Wellness & Spa Resort · Walter Häcker GmbH

Kaiserliche Sommertage... an der Lahn!

5 ÜF / Verwöhn-HP ab 580 € p. P. DZ (EZ ab 615 €)

buchbar bis 31.08.2018 (Nicht buchbar vom 24.8.2018 bis 26.08.2018)

Inkl. Frühstücksbuffet • 1 Flasche Wasser + Obststeller bei Anreise
1x Erfrischender Sommerbecher zum „schlemmen“ • 1x flauschiger Leinwandmantel, Slipper und Badetuch • 1x Vitalisierende Kopfmassage • 1x erfrischende Rückenmassage mit feinem SANDDORN-ÖL • Tägliche Nutzung des Thermalbades und der exklusiven Saunalandschaft • Freier Eintritt in das älteste Spielkasino Deutschlands

Römerstr. 1-3, 56130 Bad Ems, Tel. 0 26 03 / 7 99-0, Fax 7 99-2 52
info@haeckers-grandhotel.com | www.haeckers-grandhotel.com

Gardasee

TAKI VILLAGE

NEUE Hotelzim., Suiten u. Familiensuiten am Privatstrand u. Beachbar!
Gourmet-Restaurant, 2 Freischwimmbäder, Whirlpool, Tennispl., Appart.
2/6 Pers., VDWS Kiteschule, SUP, Kat., Windsurf, Biko- und Bootsverleih

0039.045.7430035 WWW.TAKIVILLAGE.IT

GARDASEE

Belfiore Park Hotel

Ihr Traum am See!

www.belfioreparkhotel.de ☎ 0039 045 7420102

GARDASEE

www.hotelrabay.de

Direkt buchen und sofort sparen!
Strand, Parkpl., Hallenbad, Klimaanlage
info@hotelmerano.eu
MAT+JUNI 7 Tage HP € 380
☎ 0039.045/6599013

GARDASEE

Brenzzone

Weitere Angebote unter:
www.bertoncellihotels.it 5* Buchung
Tel. 0039 045 7420555 CASHBACK
Bertoncello Hotels SAS-Via Benazzo 14, I-37010 Brenzzone (VR)

InterCHALET

URLAUB IM FERIEHAUS

Euer Ferienhaus für den Sommer findet Ihr auf www.interchalet.de oder im Reisebüro.

Mosel

Deutscherrenhof

DIE MOSEL ERLEBEN

Mosel Sportiv
2 Nächte mit Halbpension, Schifffahrt, Wellness & Fahrradtour zum Kletterwald Mont-Royal inkl. Aufenthalt. Ab 149,- € p.P.
Deutscherrenhof GmbH
Deutscherrenstraße 23 | 54492 Zeltingen-Rachtig
www.deutscherrenhof.de | Tel. 06532 9350

Holland

Cadzand-Bad (NL) FH, direkt am Meer
ganzjährig. Info: Voogdt, ☎ (00 31) 117-39 15 14, www.voogdtverhuur.nl

Egmond aan Zee
2 gemütl. Ferienhäuser für 4 bis 6 Personen, nah am Meer, auch Sommerferien (teilweise) frei. ☎ (00 31) 7 25 15 64 40, www.vissendebeer.nl

Fahrrad- und Bade-Urlaub: **+ Hotel Zee-Bergen**

in Bergen N.H. a.d. NORDSEEKÜSTE (bei Alkmaar / 40 km nordv. von Amsterdam)
Erholung in einem kleinen, sehr gemütlichen Hotel am WALDRAND, NAHE MEER, STRAND und DÜNEN.
Sehr gute Küche! Komf. Zimmer mit DW/TV. Der sauberste Strandring in Ihrer nächsten Nähe. Wandern und Radeln im schönsten Naturschutzgebiet Nordhollands. Gratis Dünenkarte. Hotel verfügt über Mieträder! Gratis Parken!
7 Tage / 6 Nächte: ab € 375,- p.P. / HP
6x Übernachtung mit Frühstücksbuffet + selfmade Lunchpaket
5 oder 6x 3-Gänge Menü + Salatbuffet, 2 Tage gratis Hotel/Fahrrad

Auch kürzere oder längere Arrangements möglich!
Für den gratis Jahresprogramm mit Farb-Bruschüre an oder buchen Sie direkt! Tel. 00 31-72-589 72 41
Wilhelmalaan 11, NL-1861 LR Bergen N.H., Fax 00 31-72-581 72 60 www.familienhotelzeebergen.nl

Die Mächtigen in den Black Hills

USA Mount Rushmore und Crazy Horse: Wo der Westen wild ist

Von Christian Röwekamp

Auf Barack Obama warten sie noch in Rapid City, alle anderen Ex-Präsidenten der USA sind bereits versammelt. Über ihren Tod hinaus verehrte Idole wie John F. Kennedy und Ronald Reagan haben im Stadtzentrum ihre Plätze erhalten, aber auch weithin vergessenen Amtsinhabern wie John Tyler und Franklin Pierce sind dort Straßenecken gewidmet. Lebensgroß in Bronze gegossen, blicken die Statuen von Donald Trumps Vorgängern auf den Kleinstadtag im Südwesten South Dakotas – und auf die Touristen, die von Rapid City unterwegs sind in die Black Hills. Das Gebirge ragt auf zweifache Weise aus der Weite der amerikanischen Prärie heraus.

Erstens sieht man die gut 2200 Meter hohen Berge schon aus großer Distanz, wenn man von Osten auf Rapid City zufährt. Über dem endlos erscheinenden Weideland stellt sich kaum etwas dem Blick in den Weg. Zweitens finden sich in den Black Hills und etwas östlich davon so viele Attraktionen auf engem Raum, wie es nur an wenigen Orten zwischen Mississippi und den Rocky Mountains der Fall ist. Der Mount Rushmore und die Präsidentenstatuen in Rapid City, das Crazy Horse Memorial, die Bisons im Custer State Park, die Mondlandschaft des Badlands Nationalparks und die alte Wildweststadt Deadwood: In kurzer Zeit bekommen Urlauber hier ganz unterschiedliches zu sehen.

Der populärste Ort in den Schwarzen Hügeln ist Mount Rushmore. Für einen Besuch bietet sich der Vormittag an, wenn das Sonnenlicht direkt auf die Köpfe von George Washington, Thomas Jefferson, Abraham Lincoln und Theodore Roosevelt fällt. Sechs Meter lang die Nasen und jedes Auge mehr als drei Meter breit: So wurden von 1927 bis 1941 die Gesichter der vier US-Präsidenten in die Felsen gesprengt. Rund 400 Arbeiter holten 450 000 Tonnen Granit aus dem Berg, um einen Entwurf des Bildhauers Gutzon Borglum zu verwirklichen. Heute



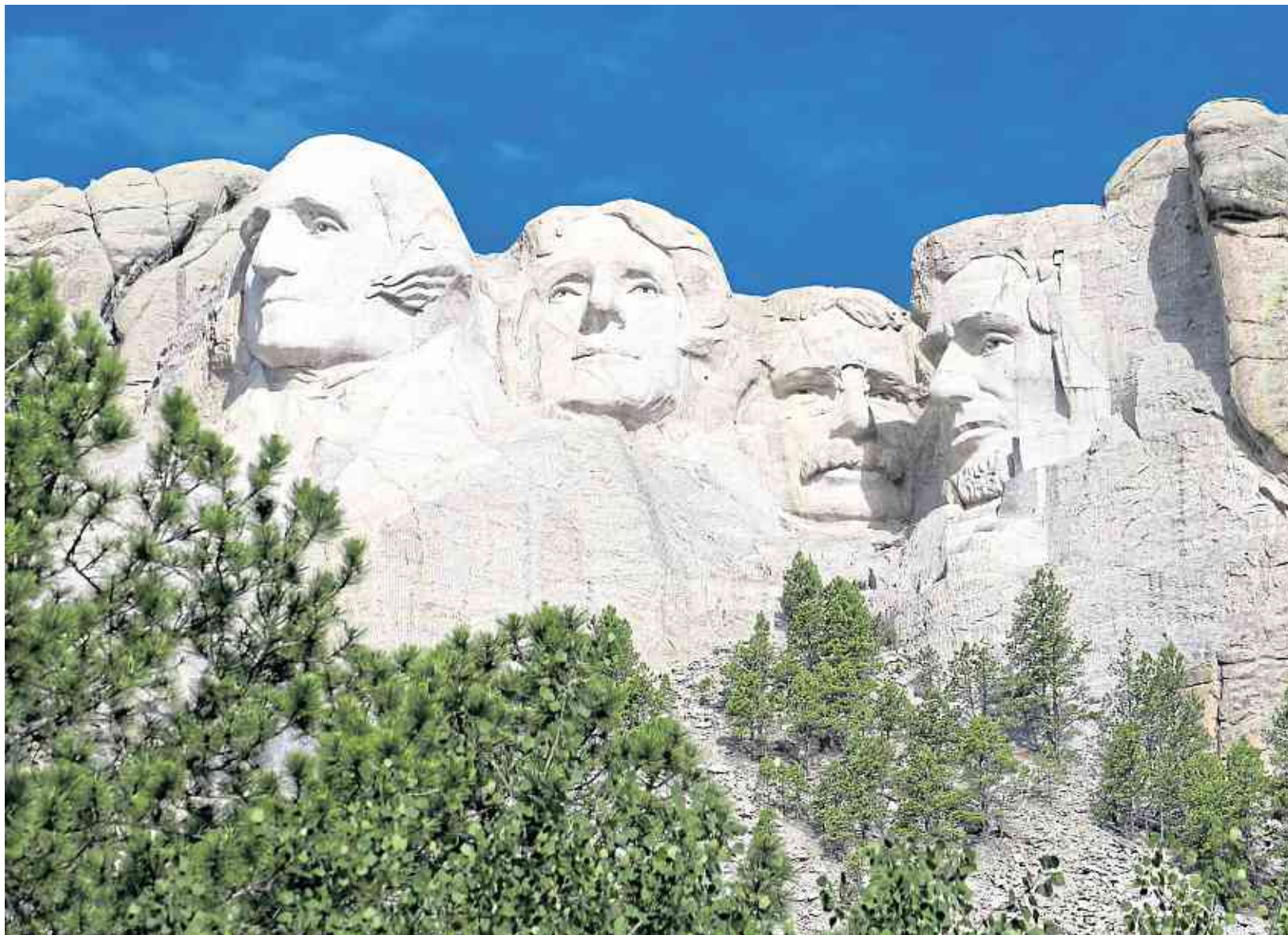
Letzte Ruhestätte für Calamity Jane: Die Wildwestheldin wurde in Deadwood gleich neben Wild Bill Hickock bestattet.

schauen sich jedes Jahr fast drei Millionen Besucher das Ergebnis an. Die vier Präsidenten stehen für die Gründung der USA (Washington), ihre Expansion (Jefferson), ihren Zusammenhalt (Lincoln) und ihre Weiterentwicklung (Roosevelt). Für manche Amerikaner ist der Besuch von Mount Rushmore ein patriotischer Akt, ehrfürchtig schreiten sie an den Flaggen der 50 US-Bundesstaaten entlang zu einer Terrasse, die einen guten Blick auf die Köpfe bietet. Ein knapp ein Kilometer langer Fußweg mit 422 Treppenstufen führt Besucher von dort näher zu den Felsen, und von weiter unten betrachtet, wirken die Granitporträts noch etwas imposanter als aus der Distanz. Nach oben, direkt zu den Gesichtszügen der vier Staatsmänner, führt allerdings kein Pfad.

Das ist beim Crazy Horse Memorial anders, das nicht mal 30 Kilometer weiter südwestlich entsteht und schon seit 1948 eine Großbaustelle ist. Hier können sich zahlende Besucher per Bus bis zur Spitze des Monuments hinauffahren lassen. Es erinnert an den Krieger Crazy Horse, der bis zu seinem gewaltsamen Tod 1877 für die Landrechte seines Volkes, der Lakota, kämpfte. Mit gewaltigen Dimensionen soll das Denkmal Mount Rushmore in der Zukunft klar übertreffen: mit 171 Meter Höhe, mehr als der Kölner Dom, und 195 Meter Breite.

Im Denkmalentwurf sitzt Crazy Horse mit wehenden Haaren auf seinem Pferd und zeigt mit dem linken Arm nach Osten. Der Bildhauer Korczak Ziolkowski und Lakota-Häuptling Henry Standing Bear hatten schon 1947 den Thunder Head als Ort des Erinnerns festgelegt, einen Gipfel, in den sehr oft Blitze einschlagen. In rund 70 Jahren Bauzeit wurde schon viel von dem hier etwas rötlicheren Granit weggesprengt und-gemeißelt, doch von seiner Vervollendung ist das privat finanzierte Projekt weit entfernt. Als fertig bestaunen können Besucher nur das fast 27 Meter hohe Gesicht.

Bis zum Jahr 2032 sollen immerhin auch der Zeigefinger, der Daumen, die große Pferdemaße, die rechte Schulter und das Haar auf der rechten Kopfseite fertig werden, sagt Touristenführer Anthony John Sterling. Korczak Ziolkowskis Kinder führen sein Werk fort, bis zu 14 Männer arbeiten fünf Tage pro Woche an der Skulptur, erzählt Sterling. Er klärt während der Busfahrt auch darüber auf, warum Crazy Horse mit dem ausgestreckten Arm über die Black Hills weist: „Er zeigt dahin, wo sein Volk das Land einst besaß und wo sein Volk auch begraben liegt. Und obwohl er nach Osten deutet, wissen wir sicher, dass er nicht in Richtung Washington D.C. zielt. Wenn das so wäre, würde er einen anderen Finger dafür nutzen, nicht den Zeigefinger.“ Erinnerungen an die Zeit von Crazy Horse werden auch wach im Custer State Park, der weiter südlich in den Black Hills liegt. Dort gehen die Berge in offene Prärie über, und von der Wildlife Loop Road aus lassen sich die massigen Bisons beobachten, die hier leben. „Im Sommer haben wir etwa 1350 Tiere, davon rund 450 Kälber, die im April und Mai



Präsidentenköpfe für die Ewigkeit: Am Mount Rushmore wurden vier Helden der US-Geschichte in Granit gemeißelt (von links): George Washington, Thomas Jefferson, Theodore Roosevelt und Abraham Lincoln.

Fotos: dpa



Seit 1948 eine Großbaustelle: Bis das Crazy Horse Memorial vollendet ist, werden noch Jahrzehnte vergehen. Der Kopf ist bereits sichtbar.

zur Welt gekommen sind“, sagt Rangerin Luci Prucinsky.

„Jedes Jahr im Herbst gibt es dann eine Auktion, um wieder auf die Überwinterungsgröße der Herde von 900 bis 1000 Tieren zu kommen. Die verkauften Tiere gehen in andere Zuchtprogramme oder zum Schlachter.“ Es gibt keine Garantie, die Bisons zu sehen, aber vor allem morgens und abends sind die Chancen ganz gut. Manchmal kreuzen die Tiere auch die Straße. Wer dann zum Fotografieren aussteigt, sollte 100 Meter Sicherheitsabstand halten. Auch wenn die Tiere träge aussehen, können sie gut 55 Kilometer pro Stunde laufen. „Und wenn dann 750 Kilogramm Masse auf einen zurasen, wird es rasch gefährlich“, sagt Prucinsky.

An die Bisons und ihre Geschichte erinnert auch das Museum „Tatanka – Story of the Bison“ bei Deadwood im Norden der Black Hills. Es zeigt unter anderem 14 überlebensgroße Bison-Bronzefiguren, die von drei Lakota-Kriegern zu Pferde in Richtung eines Abhangs gejagt werden.

„In der Wirklichkeit gab es das so nur für einen kurzen Zeitraum“, erzählt Museumsmitarbeiter Philipp Frame. Denn nach Jahrtausenden der Jagd zu Fuß stiegen die Lakota erst um das Jahr 1800 auf Wildpferde um, als diese von Süden her in ihr Gebiet vordrangen. Später machten dann Schusswaffen die Jagd einfacher, und es war nicht mehr nötig, Bisons über Klippen in der Landschaft in den Tod stürzen zu lassen.

Etwa vom Jahr 1860 an wurden die Bisons dann auch von weißen Siedlern gejagt und innerhalb von 25 Jahren beinahe ausgerottet. „Nur etwa 1000 Tiere waren noch übrig“, sagt Frame – heute leben wieder mehr als 400 000 Bisons in Nordamerika. Tatanka gehört dem Schauspieler Kevin Costner, dessen preisgekrönter Film „Der mit dem Wolf tanzt“ im Jahr 1989 zum Teil hier in der Nähe gedreht wurde und der seitdem die Black Hills oft besucht. Auch Kostüme aus dem Film sind in dem Museum zu sehen.

Deadwood ist nicht nur in Tatanka, sondern auch im Stadtzen-

trum ganz auf das 19. Jahrhundert eingestellt – es präsentiert sich als großes Freilichtmuseum so, wie es nach einem Brand 1879 neu aufgebaut wurde. Die Main Street wird im Sommer an sechs Tagen pro Woche zu einer großen Bühne mit viel Pulverdampf bei nachgestellten Schießereien. Im Zentrum steht dabei der „Saloon No. 10“, in dem am 2. August 1876 der Revolverheld Wild Bill Hickok hinterücks erschossen wurde – seitdem heißt das Pokerblatt, das er in den Fingern hielt, „Dead Man's Hand“. „Heute stirbt Wild Bill hier viermal am Tag“, erklärt Amanda Kille vom örtlichen Tourismusbüro das Schauspiel. Finanziert wird es aus den hohen Steuereinnahmen aus Glücksspielen, die in Deadwood seit 1989 wieder legal sind. In vielen Kneipen und Läden klimpern deshalb Automaten und versuchen, Gästen Geld aus der Tasche zu ziehen. Viele Touristen besuchen auch Hickoks Grab auf dem Mount-Moriah-Friedhof, wo er neben der Wildwestheldin Calamity Jane bestattet worden ist.

Die meisten Besucher der Black Hills zieht es auch in den Badlands Nationalpark, der etwa eine Autostunde östlich von Rapid City liegt. Regen, Wind und Flüsse, die im Laufe der Jahrtausende ihren Lauf veränderten, haben hier eine bizarr wirkende Landschaft geformt, die aus vielen verwitterten Hügeln besteht. Die Badlands Loop Road führt durch den nordöstlichen Teil des Parks, an mehreren Orten wie dem Pinnacles Overlook und dem Panorama Point bringen kurze Fußwege die Touristen noch näher an die brüchigen Felsformationen heran. Jeder Regenguss trägt hier mehr und mehr Sedimente ab.

Schon die Lakota nannten die Region „mako sica“ (schlechtes Land), weil sie schwer zu durchdringen ist. Die weißen Siedler übernahmen den Ausdruck, weil sie hier keine Landwirtschaft be-

treiben konnten. Heute bestimmt der Tourismus den Tagesablauf. Vor allem morgens und abends ist es faszinierend zu sehen, wie die Sonnenstrahlen an den Hügeln herunter- oder hinaufwandern. Manche Hobbyfotografen liefern sich dann einen Wettlauf mit der Zeit, um bei möglichst weichem, rotem Licht an verschiedenen Orten Bilder zu machen.

Der Präsident, in dessen Amtszeit die Badlands 1978 zum Nationalpark wurden, begegnet einem dann auch in der Freilichtgalerie der „City of Presidents“ in Rapid City: Jimmy Carter. Wann genau dort Barack Obama hinzugefügt wird, ist noch nicht bekannt. Örtliche Medien berichteten zuletzt, im Spätsommer oder Herbst 2018 werde es so weit sein. Wenn es nach vielen Bewohnern der Gegend geht, kann es anschließend gern etwas dauern, bis die nächste Bronzestatuette eines Mächtigen gegossen werden kann: Bei der Wahl 2016 gewann Donald Trump die vier Counties, in denen die Black Hills liegen, mit 62,4 bis 72,6 Prozent.

Wissenswertes für Reisende

Klima und Reisezeit: Im Juli und August ist das Wetter in den Black Hills meist trocken und sonnig. Die Tageshöchstwerte erreichen dann oft 25 bis 30 Grad. Oft sonnig und tagsüber mild ist das Wetter auch im Mai, Juni und September, wenn weniger Touristen unterwegs sind. Im April und Oktober gibt es Nachtfrost und Schneefall.

Geld: Für 1 Euro gibt es etwa 1,16 US-Dollar. Das Bezahlen mit Kreditkarten ist weit verbreitet.

Informationen: Rocky Mountain International, Bavariaring 38, 80336 München (Tel. 089/689 06 38 41, Internet: www.realamerica.de)

ANZEIGE

Allgäu

Oberstdorf, Komfort Ferienwohnung
für 2 Personen, 2 Zimmer, Dusche, WC, Südbalkon, Nichtraucher, ab sofort freie Termine, ☎ (0 83 22) 98 60 47
www.woljas-koerbele.de

25 Jahre Alpenhof Osterschwang
– zu jeder Jahreszeit eine gute Adresse –
z.B. 7 Tage U/HP im DZ € 359,- p.P.
Hotel-Pension Alpenhof · Bärbel Schreiner
Am Tobel 1 · 87527 Osterschwang
☎ 08321-2580 · www.alpenhof-schreiner.de

Nordsee

Norddeich
strandnahe Ferienwohnung oder Haus für 2 bis 5 Personen, Balkon/Terrasse, Garten, ab 40,- € bis 85,- € pro Tag, Bahnabholung gratis, ☎ (0 49 31) 27 60

Norddeich, verschiedene FeWo's, zentral
1-5 Pers., gemütlich, ebenerdig, Balkon, ruhig, von 38,- € bis 45,- € ab 6 Tage buchbar, Bahnabholung, WLAN vorh. ☎ (049 31) 992100, www.haus-nordmark.de

Eifel

„Hof Eulendorf“
Das Idyll in der
Kyllburger Waldellef

Inh.: Roswitha Morsbach
Hof Eulendorf 2 · 54533 Grandsdorf
Tel. (0 65 67) 3 52 · Fax 9 30 44

Schwarzwald

Bad Herrenalb/ Schwarzwald
Komfort Ferienwohnung***, 2 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Telefon, TV, ruhige, sonnige Lage, 2 Personen 39,- €, Prosp., ☎ (0 70 83) 41 59, www.weiss-gw.de

Schonach - Wellness für Leib und Seele
Sie wohnen in gepflegter FeWo mit Hal-
lenbad und Naturfreibad, Sauna und So-
larium für 35,-€/Tag, ☎ (0 71 41) 603329

Ostsee

Seebad Kühlungsborn, ruh./komf. Fewo
www.2rosen.de ☎ (01 77) 5 68 71 50

„Eifel-Pur“

Erleben Sie Gastlichkeit in unserem liebevoll restaurierten
ehemaligen Hofgut. Zimmer mit Dusche/WC, Balkon, TV,
Kaminzimmer. Transfer von Haus zu Haus. Spar-Angebot:
Juli/Aug.: 5 Tage buchen – nur 4 Tage zahlen. HP ab 46 €
pro Pers., VP ab 51 € pro Pers.; Spar-Angebote: Mo - Fr
HP 149 € pro Pers.; VP 166 € pro Pers. · Hausprospekt
hof-eulendorf-herres@t-online.de · www.hof-eulendorf.de

Harz

Hotel Waldfrieden, Waldstraße 3
37441 Bad Sachsa, Inhaber: L. Lohoff,
6 x HP nur 199,- € p.P., ☎ (0 5523) 537

Polen

Kur an der polnischen Ostseeküste in Bad
Kolberg, 14 Tage ab 299,- € + 70,- € bei
Hausabholung, ☎ (00 48) 9 43 55 62 61

Toskana

Toskana, exklusive Ferienwohnungen
im Weingut von privat, Pool,
☎ (0 2 11) 58 00 41 17, www.cortilla.de

Tirol

Hotel
alpenrose

Tannheimer Tal
Zi./DU/WC, Sat-TV,
Frühst.-Buffet, HP
inkl. Bergbahnen, Badese
Vom 8.6.-1.7. / 14.7.-20.8.2018
ab 3 Tage HP ab € 177,- p. Pers.//
ab 5 Tage HP ab € 285,- p. Pers.//
ab 7 Tage HP ab € 399,- p. Pers.//
Fam. Paul Hörbst OHG, A-6677 Zöblen
Nr.18 ☎ 0043-5675-6611, Fax 6391
alpenrose@speed.at
www.die-alpenrose.at

Frankreich

BRETAGNE: Ferienhäuser am Meer.
Sonderpr. im Juli. ☎ (00 33) 2 98 53 22 15
www.atlanticabretagne.com
Côte d'Azur, FeWo in Villa,
Top Lage, ☎ (0033) 4 94 82 74 64
www.urlaubinsuedfrankreich.com



Die nächste Reisebeilage
erscheint am 12. Juni 2018

Jedes Kilo zählt: Gepäck macht Flug kostspielig

Ticketpreise Koffer aufgeben oder mit in die Kabine? – Airlines regeln das verschieden

Von Michael Zehender

Darf ich auf der nächsten Flugreise kostenlos ein Gepäckstück aufgeben? Und wie groß darf das Handgepäck sein? Das fragen sich Flugreisende regelmäßig, denn mit Koffer verreisen wohl die meisten. Mit dieser Übersicht über die Transportbestimmungen der Airlines zahlen Sie nicht unnötig drauf.

TUIfly: Wie viel Gepäck TUIfly-Passagiere mitnehmen dürfen, hängt vor allem davon ab, wo sie den Flug gebucht haben. Bei Buchungen direkt über die TUIfly-Internetseite wird zwischen einem Pure- und einem Perfect-Tarif unterschieden. Bei Ersterem ist kein Freigeäck inkludiert. Die Kosten für das Zubuchen von Gepäck unterscheiden sich hier je nach Zielgebiet. Beim Perfect-Tarif liegt die Grenze für das Freigeäck bei 20 Kilogramm. Das gilt auch für Kleinkinder, die keinen eigenen Sitzplatz haben. Wer einen TUIfly-Flug über einen Reiseveranstalter oder eine andere Internetseite bucht, muss sich in den Reiseunterlagen über die Gepäckbestimmungen informieren.

Grundsätzlich darf das Gewicht eines einzelnen Koffers bei TUIfly nicht mehr als 32 Kilo betragen. Das Gesamtgewicht darf bei zu-

sammen reisenden Gästen auf mehrere Gepäckstücke verteilt werden. Als Handgepäck sind in allen Tarifen ein Stück mit den Maximalmaßen 55 x 40 x 20 Zentimeter und bis zu sechs Kilo Gewicht zugelassen – sowie zusätzlich kleinere Gegenstände wie Lapptasche oder Kamera.

Ryanair: Bei der irischen Billiglinie liegt die Standardgebühr für einen aufgegebenen Koffer mit 20 Kilo bei 25 Euro. Alle Passagiere dürfen jedoch kostenlos zwei Handgepäckstücke mit an Bord nehmen. Mit Priority Boarding werden beide in der Kabine transportiert, bei Kunden ohne diese kostenpflichtige Option landet das größere Gepäckstück im Frachtraum. Das größere Handgepäckstück darf die Maße 55 x 40 x 20 Zentimeter nicht überschreiten, das kleinere 35 x 20 x 20 Zentimeter.

Easyjet: Je nach Flugstrecke kostet Aufgabegepäck zwischen 11,69 und 38,99 Euro (für 15 Kilo) oder zwischen 18,19 und 44,19 Euro (für 20 Kilo). Mit in die Kabine darf ein Handgepäckstück pro Passagier – ohne Gewichts-, aber mit Größenbeschränkung: 56 x 45 x 25 Zentimeter inklusive Griffen und Rädern. Eine weitere kleine Tasche ist nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt, etwa im Flexi-Tarif.

Eurowings: Im Smart-Tarif ist ein Gepäckstück mit maximal 23 Kilogramm inklusive, zusätzlich ein Handgepäckstück mit höchstens 8 Kilogramm und den Maßen



Mal sechs Kilogramm, mal acht Kilogramm: Sowohl beim Handgepäck als auch beim Aufgabegepäck unterscheiden sich die Regelungen der Airlines teilweise deutlich. Wer vorher nicht recherchiert, zahlt drauf.

Foto: Bernd Jaworek/Germania/dpa

55 x 40 x 23 Zentimeter. Im Basic-Tarif kostet Aufgabegepäck grundsätzlich extra. Als zweites Handgepäckstück ist in beiden Tarifen ein weiteres kleines Teil erlaubt, also zum Beispiel ein Laptop oder eine Handtasche (maximal 40 x 30 x 10 Zentimeter).

Germania: Kostenfrei ist ein Aufgabegepäckstück bis 20 Kilogramm. Auf einigen Strecken – zum Beispiel nach Tel Aviv, Beirut und Teheran – liegt das Maximalgewicht bei 25 Kilogramm. Die Anzahl der aufgegebenen Gepäckstücke darf variieren, solange das Höchstgewicht nicht überschritten wird. Zusätzlich ist ein Handge-

päckstück mit 55 x 40 x 20 Zentimetern und höchstens 6 Kilogramm erlaubt, außerdem eine Kamera-, Laptop- oder Handtasche.

Condor: Die Freigeäckmenge bei Condor richtet sich nach der Flugzone. Auf allen Flügen in den Zonen 1 bis 4 sind höchstens 20 Kilogramm, bei Flügen in die Zone 5 (USA, Kanada und Puerto Rico) 23 Kilogramm erlaubt. Die Freigeäckmenge darf in den Zonen 1 bis 4 auf mehrere Gepäckstücke und Personen unter einer Buchungsnummer verteilt werden. In der Economy ist ein Handgepäckstück von maximal 55 x 40 x 20 Zentimeter und 6 Kilogramm erlaubt.

Lufthansa: Auf internationalen Flügen gilt: Das Aufgeben eines Gepäckstücks mit bis zu 23 Kilo und 158 Zentimetern in der Summe aus Höhe, Breite und Tiefe ist in der Economy-Klasse kostenlos. Daneben ist ein Handgepäckstück mit maximal 8 Kilo und 55 x 40 x 23 Zentimetern erlaubt. Außerdem darf jeder Passagier ein weiteres kleines Gepäckstück nicht größer als 40 x 30 x 10 Zentimeter mitnehmen. Auf Flügen innerhalb Europas ist das aufgegebenen Gepäck nur in den Economy-Tarifen Classic und Flex ohne Aufpreis möglich. Beim Tarif Light ist dagegen nur das 8-Kilo-Handgepäckstück inklusive.

Emirates: Bei Emirates variiert das Gewicht des zulässigen Freigeäckes je nach Buchungsklasse und liegt in der Economy bei bis zu 35 Kilo. Unterschiede gibt es auch je nach Reiseziel, vor allem nach und von Südamerika und Nordamerika sowie nach und von Afrika. Aufgrund der vielen verschiedenen Gepäckregelungen gibt es auf der Internetseite einen Freigeäckrechner, der anzeigt, was jeder Passagier auf dem gebuchten Flug mitnehmen darf. Weiters übersichtlicher sind die Emirates-Regeln beim Handgepäck: Erlaubt ist ein Stück mit maximal 55 x 38 x 20 Zentimeter und höchstens 7 Kilogramm.

ANZEIGE



Abo-Vorteil für alle Reisen:
Bustransfer ab/bis Koblenz kostenlos!

Rund um Island

14-tägige Kreuzfahrt mit MS Ocean Majesty***
19. August bis 1. September 2018

Entdecken Sie Island, das Land aus Feuer und Eis, mit seinen vielen Gletschern, Vulkanen, Geysiren und tosenden Wasserfällen. Von der rauen Schönheit der unberührten Natur bis hin zur bewegten Geschichte der Wikinger ist diese sagenumwobene Insel die ideale Kreuzfahrtdestination. Erleben Sie mit MS Ocean Majesty die „Zauberwelt“ aus Feuer und Eis.

Die Reiseroute: Hamburg, Einschiffung | Lerwick/Shetland Inseln/Schottland | Seydisfjörður/Island | Siglufjörður/Island | Akureyri/Island | Isafjörður/Island | Grundarfjörður/Island | Reykjavik/Island | Heimaey/Westmänner Inseln/Island | Torshavn/Färöer Inseln | Invergordon/Schottland | Bremerhaven, Ausschiffung.

Vorzugspreis*-Beispiele p. P. ab Hamburg / bis Bremerhaven
2.099,- € Kat. 1a, 2-Bett-Kabine innen, achtern/vorn, Deck 4
2.699,- € Kat. 5, 2-Bett-Kabine außen, eingeschr. Sicht, Deck 6
3.049,- € Kat. 8, 2-Bett-Kabine außen (Komfort), Deck 5
3.249,- € Kat. 9b, 2-Bett-Kabine außen (Komfort plus), vorn, Deck 6
158,- € Bustransfer ab/bis Koblenz

Weitere Kategorien finden Sie im ausführlichen Prospekt!
*Der Vorzugspreis gilt für ein limitiertes Kabinenkontingent.

Prospekte, Beratung und Buchung:

RZ-Leserreisen · Schlossstraße 43-45 · 56068 Koblenz · Telefon 02 61/1000-4 30 und - 4 31
Alle Informationen auch bei rz-leserreisen.de

Rund um Britanniens Küsten

13-tägige Kreuzfahrt mit MS Astor****
24. August bis 5. September 2018

Kommen Sie an Bord von MS Astor und freuen Sie sich auf Edinburgh, im Land von Whisky, Tartans und Dudelsack. Weiter Kurs Nord, wild und unberührt die Orkneys. Probieren Sie ein Guinness – im gutgelaunten Dublin erwarten Sie 850 Pubs. Mystisch der St. Michael's Mount, Wahrzeichen von Cornwall. Finale im charmanten Portland, das mit Governor's Garden, Castle und Welterbe-Küste punktet.

Die Reiseroute: Bremerhaven, Einschiffung | Rosyth (Edinburgh) / Großbritannien | Kirkwall / Orkney Inseln / Großbritannien | Ullapool / Großbritannien | Oban / Großbritannien | Londonderry / Großbritannien | Belfast / Großbritannien | Dublin / Irland | Falmouth / Großbritannien | Portland / Großbritannien | Bremerhaven, Ausschiffung.

Sparpreis-Beispiele pro Person ab/bis Bremerhaven

1.989,- € Kat. GI, 2-Bett Glückskabine innen
2.669,- € Kat. GA, 2-Bett Glückskabine außen
178,- € Bustransfer ab/bis Koblenz

Weitere Kategorien finden Sie im ausführlichen Prospekt!

Geburts- & Hochzeitsspecial! Wer 2018 einen runden Geburtstag oder während der Reise Geburtstag hat bzw. wer 2018 Silberne/Goldene Hochzeit feiert oder Hochzeitstag während der Reise hat, erhält 100,- € Bordguthaben p. P.

Die Große Ostsee-Reise

17-tägige Kreuzfahrt mit MS Albatros*+**
31. August bis 16. September 2018

Eine tolle Ostseekreuzfahrt mit MS Albatros erwartet Sie hier. Entdecken Sie Kopenhagen – die Hauptstadt unserer dänischen Nachbarn, Schwedens Schären und Inseln, die unbekannteste Seite Finnlands, St. Petersburg mit all seinen Sehenswürdigkeiten, die baltischen und historisch bedeutsamen Schwestern Estland und Litauen sowie die pittoreske polnische und norddeutsche Ostsee-Küste.

Die Reiseroute: Bremerhaven, Einschiffung | Nord-Ostsee-Kanal | Kopenhagen/Dänemark | Visby (Gotland)/Schweden | Stockholm/Schweden | Kreuzen in den Schären | Holmsund (Umea)/Schweden | Oulu/Finnland | Rauma/Finnland | Insel Kronstadt | St. Petersburg/Russland (über Nacht) | Tallinn/Estland | Klaipeda/Litauen | Gdansk (Danzig)/Polen | Swinouscie (Swinemünde)/Polen | Eckernförde/Deutschland | Bremerhaven, Ausschiffung.

Reisepreis-Beispiele pro Person ab/bis Bremerhaven

2.299,- € Kat. C, Doppelkabine innen, div. Decks (Stockbetten)
2.599,- € Kat. D, 2-Bett Glückskabine innen
2.999,- € Kat. I, 2-Bett Glückskabine außen
3.199,- € Kat. K, 2-Bett-Kabine außen, Saturn Deck
138,- € Bustransfer ab/bis Koblenz

Weitere Kategorien finden Sie im ausführlichen Prospekt!

Insel aus Feuer und Wasser

Reisegewinnspiel Acht-tägiger Urlaub für zwei Personen auf Lanzarote

Nur wenige Meter unter den Füßen herrschen siedend heiße Temperaturen, und im Inselinnern erstrecken sich zerklüftete Lavalandschaften – auf Lanzarote ist die Urkraft des Erdinneren hautnah zu erleben. Hier scheint das ganze Jahr die Sonne, und ein leichter Wind vom Atlantik sorgt dafür, dass es auch im Sommer nicht zu heiß wird. In den vielfarbig schillernden Montañas del Fuego, den Feuerbergen, ist der Vulkanismus, der die Insel entstehen ließ, noch immer spürbar. Trockenes und warmes Wetter herrscht auf der „Insel aus Feuer und Wasser“ vor – ideale Bedingungen also für einen Bade- und Aktivurlaub.

Überall sichtbar ist das Schaffen des einheimischen Künstlers und Architekten Cesar Manrique, der zahlreiche Bauwerke und Skulpturen schuf. Unbedingt besuchen sollte man das von ihm ausgestaltete Höhlensystem Jameos del Agua oder sein Wohnhaus in Taro de Tachiche, das natürliche Lavablasen fantasievoll in den Bau integriert.

Ihr Urlaubsort: Playa Blanca. Der hübsche Ort liegt an der Südspitze Lanzarotes, durch die Berge Los Ajaches vom zentralen Teil der Insel getrennt. Um den alten Ortskern herum gruppieren sich Appartement- und Bungalowanlagen, an der Uferpromenade sowie am Hafen Läden, Restaurants und Cafés. Gepflegte Ortsstrände und geschützte Badebuchten laden zum Schwimmen und Sonnen ein.

Ihr Hotel: H10 Timanfaya Palace (vier Sterne). Das Hotel liegt direkt am Meer und an der Uferpromenade mit Blick auf Fuerteventura. Es ist im maurischen Stil eingerichtet mit 305 Zimmern auf fünf Etagen,

Lobbybar, Lifts, Internetecke (gegen Gebühr), WLAN (im Empfangsbereich inklusive), Büfettrestaurant mit Panoramablick, A-lacarte-Restaurant, Café, Discobar, Boutique, Souvenirshop, Bibliothek, Friseur, Kosmetiksalon, Arzt-service und Wäscheservice (gegen Gebühr). In der weitläufigen Gartenanlage finden Sie zwei Süßwasser-Swimmingpools, Whirlpool, Sonnenterrasse und Poolbar. Liegen, Sonnenschirme und Badetücher (gegen Kautions) sind dort inklusive. Die Zimmer verfügen über Bad/WC, Föhn, Telefon, Mietsafe, Flachbildschirm-TV, Minibar (gegen Gebühr), Klimaanlage sowie Balkon oder Terrasse.

Verpflegung: Halbpension, Büfettis mit Showkochen

Sport/Unterhaltung: Fitnessraum, Multifunktionsplatz, Bogen- und Luftgewehrschießen, Shuffleboard, Darts, Riesenschach, Tischtennis und Boccia inklusive. Gegen Gebühr: Tennis, Minigolf, Sauna und Massagen. Tagsüber Animationsprogramm, abends Veranstaltungen. Hinweis: Das Hotel ist erst ab 18 Jahre buchbar.

Der Gewinn Ihrer acht-tägigen Reise nach Lanzarote ist gültig für zwei Personen und beinhaltet folgende **Inklusivleistungen:** Flug von Köln, Frankfurt oder Düsseldorf nach Lanzarote und zurück, Rail-and-Fly zweiter Klasse vom Heimatbahnhof zum Flughafen und zurück, Transfer Flughafen-Hotel-Flughafen, sieben Übernachtungen im Hotel H10 Timanfaya Palace im Doppelzimmer, Halbpension

Reisetermine: 1. November bis 20. Dezember 2018, 15. Januar bis 15. April oder 1. Mai bis 15. Juni 2019



Die schwarze Erde ist typisch für den Vulkanismus auf den Kanarischen Inseln.

Foto: dpa

So machen Sie mit: Sie können mit RZ-Reisen Lanzarote entdecken. Rufen Sie uns an bis morgen, 12 Uhr, unter der Nummer

01379/884 410

(Anbieter legion, 50 Cent pro Anruf aus dem Festnetz; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz) und beantworten Sie die Frage:

Wie werden Lanzarotes Montañas del Fuego auf Deutsch genannt?

- A: Feuerberge
- B: Eisberge
- C: Goldberge

Nennen Sie uns beim Anruf die richtige Antwort auf unsere Frage, Ihre Telefonnummer, Ihren Namen und die vollständige Anschrift. Mit dem nötigen Glück winken Ihnen erlebnisreiche Tage auf Lanzarote.

+ Buchen können Sie diese Reise im RZ-Reisebüro, Telefon 0261/1000-400.

Deutschlandtour wird fortgesetzt



Roland Eisenberger aus Neuhäusel freut sich schon sehr auf die Reise nach Bad Kissingen, die er selbstverständlich mit seiner Frau Gabriele antreten wird. „Wir verreisen eigentlich regelmäßig“, erzählt er immer noch freudestrahlend über den Gewinn, „auch nach Italien und Spanien, aber ich persönlich verreise eigentlich am liebsten innerhalb von Deutschland.“ Volltreffer! Jetzt bereiten sich die Eisenbergers schon mal vor auf ihr nächstes Ziel: Bad Kissingen. *skw* Foto: Sascha Ditscher

TV-Tipps

Dienstag, 5. Juni

11.10–11.55 Uhr, Bayerisches Fernsehen: Bordeaux – Ferien auf dem Weingut

Mittwoch, 6. Juni

15.45–16.30 Uhr, ZDFinfo: Superbauten der Geschichte: Kreml

Donnerstag, 7. Juni

10.40–11.30 Uhr, Arte: Die Inseln der Queen: Isle of Man

Freitag, 8. Juni

20.15–21.00 Uhr, hr: Romantische Straße – auf der beliebtesten Ferienroute zwischen Main und Alpen

Samstag, 9. Juni

9.30–10.00 Uhr, Phoenix: Chiemsee – Hochsaison am Märchenschloss: Das Königsschloss auf der Insel Herrenchiemsee gehört zu den deutschen Topattraktionen für Touristen

Sonntag, 10. Juni

13.30–14.00 Uhr, 3sat: Orangen und andere Fahrgäste – die Eisenbahn auf Mallorca: Vom unterirdischen Bahnhof inmitten von Palma gelegen kann man mit der Metro in die kleinen Dörfer hinter der Inselhauptstadt fahren.

Montag, 11. Juni

17.00–17.45 Uhr, 3sat: New York von oben: Wie tickt die Stadt, die niemals schläft? Faszinierende Luftaufnahmen führen über und in die Hochhausschluchten.

➔ Das vollständige Reiseprogramm der nächsten Tage finden Sie unter www.reise-preise.de/tv-tipps-reise

ANZEIGE



rzcall&go
www.rz-call-go.de

Inkl. Halbpension, hoteleigener Sandstrand mit Strandkörben, 4.500 m² Wellness- & Fitnesswelt

Ein idyllisches Flusstal, steile Weinberge, dichte Wälder und historische Bauten – das Moseltal hat seit jeher seine Besucher in den Bann gezogen. Löff, ein sonniges Dorf am Gleichhang der Untermosel, ist besonders durch den Weinbau ein attraktiver Ort, der Sie zu jeder Jahreszeit verzaubert. Die zentrale Lage ermöglicht zahlreiche Ausflüge in den Hunsrück und die Eifel, an Rhein und Ahr, zum Nürburgring, nach Trier und Luxemburg sowie zu den Burgen und Schlössern an Rhein und Mosel.

In der Umgebung befinden sich die bewirtschaftete Reichsburg sowie die Burg Elz, ein Schiffsanleger für Ausflugsfahrten auf der Mosel, Wild- und Freizeitparks in der Eifel und das gemütliche Städtchen Cochem, das mit zahlreichen Restaurants und Freizeiteinrichtungen jedem etwas zu bieten hat.



Reiseveranstalter:
Fit & Vital Reisen GmbH
Herbert-Rabius-Str. 26
53225 Bonn



Sommer-/ Herbstferien-enttermine buchbar!

Wellnesstage an der Mosel in Löff

4-tägige Reise ab 249,- € p. P. im DZ Standard

Ihr **4-Sterne-Wellnesshotel Krähenest** ist mit der über 4.500 m² großen „MOSEL-SPA“ Wellness- & Fitnesswelt, der komfortablen und hervorragenden Ausstattung sowie der einzigartigen Panoramalage eines der führenden Hotels in der Mosel-Ferienregion. Die Panoramalage bietet einen herrlichen Blick auf das romantische Moseltal.

Das Hotel bietet eine Lobby mit Empfangsbereich und Bistro-Bar, Restaurant mit Panoramaterrasse, Biergarten, Wintergarten, mehrere Lifts, „MOSEL-SPA“ Wellness- & Fitnesswelt und kostenfreies WLAN-Internet. Zudem verfügt das Hotel über eine große Gartenanlage mit Teich, Liegewiesen, Sandstrand, Strandkörben und japanischem Dachgarten.

Die renovierten und modern eingerichteten **DZ Standard** verfügen über Bad

oder Dusche/WC, Telefon, TV und Minibar. Die **DZ Komfort** verfügen bei gleicher Ausstattung zusätzlich über einen Balkon. Die **EZ** sind **DZ** zur Alleinbenutzung.

Ihre **Halbpension** besteht aus einem reichhaltigen Frühstücksbüfett sowie Büfett o. 4-Gang-Wahlmenü am Abend.

Wellness/Sport:
Ohne Gebühr: 4.500m² große „MOSEL-SPA“ Wellness- & Fitnesswelt mit großzügigem Innen- und Außenpool, Liegewiese und Teichanlage, hoteleigener Sandstrand mit Strandkörben, Panorama-Ruheraum, Bachlauf und Wasserfällen, Whirlpool, Saunawelt mit 4 Innen- und Außen-Saunen, Aroma-Dampfbad, Eisbrunnen, Ruhe- und Liegebereichen, Profi-Fitnessbereich mit STAR TRAC Instinct® Trainingsparcours.

Gegen Gebühr: Wellness- und Beautyanwendungen.

Inklusivleistungen pro Person:

- Übernachtungen im Doppelzimmer Standard
- HP wie beschrieben
- Teilnahme an der Aquagymnastik (nach Wochenprogramm, alternativ Dampfbad-Zeremonie)
- Leihbademantel und -slipper
- Parkplatz (nach Verfügbarkeit)

Wunschleistungen p. P./ Nacht:

- Zuschlag EZ 20,- €
- Zuschlag DZ Komfort 11,- €

Zusatzkosten pro Tag (zahlbar vor Ort):

- Haustiere erlaubt (ohne Futter, Voranmeldung erforderlich) ca. 15,- €

Termine u. Preise 2018 pro Person im DZ Standard in €		Reise-Nr.: D56B01A Kennziffer: 10/275	
Anreisezeiträume	3 Nächte Anreise täglich	4 Nächte Anreise täglich	
A 20.06. - 08.08.18*	249,-	319,-	
Anreisezeiträume	3 Nächte Anreise So. - Di.	4 Nächte Anreise So. + Mo.	
B 09.08. - 24.10.18*	289,-	349,-	

*zuletzt genannter Termin nur für 3 Nächte buchbar. **Verlängerung:** Der erste Tag der Verlängerung bestimmt wie ein neuer Anreisetag den Preis. Änderungen vorbehalten, es gelten die Reisebestätigung und die AGB der Fit & Vital Reisen GmbH, die Sie nach Buchung erhalten (Einsicht möglich unter www.fitundvitalreisen.de/allgemeine-geschaeftsbedingungen). Daraufhin wird eine Anzahlung von 20 % (mind. 25,- €) auf den Reisepreis fällig. Restzahlung 30 Tage vor Reiseantritt, anschließend erhalten Sie Ihre Reiseunterlagen.

Buchungs-Hotline 02 61 / 98 36 - 20 20
Mo.-Fr. 8.00-20.00 Uhr, Sa.-So. 9.00-16.00 Uhr

Bitte bei Buchung angeben:
Reise-Nr.: D56B01A
Kennziffer 10/275

Tipps & Trips

Warum ändert sich die Wagenreihenfolge?

Fast jeder Bahnreisende hat es schon erlebt: Man schaut auf dem Wagenstandsanzeiger am Bahnsteig nach und findet beim einsteigenden Zug sein Abteil trotzdem nicht an der angegebenen Stelle. Der Grund dafür kann sein, dass der Zug komplett andersherum am Bahnsteig steht als auf dem Anzeiger angegeben. Das wiederum liegt womöglich daran, dass der Zug durch eine Umleitung von der anderen Bahnhofseite eingefahren ist, erklärt eine Sprecherin der Deutschen Bahn. Außerdem kann es vorkommen, dass unterwegs der Halt in einem Kopfbahnhof und somit ein Fahrtrichtungswechsel entfällt. Ursache für eine falsche Wagenreihenfolge kann außerdem sein, dass der geplante Zug im Werk kurzfristig durch einen neuen ersetzt werden musste.

Restgeld noch im Urlaub zurücktauschen

Urlauber tauschen ihre letzten Dollar oder Pfund auf einer Auslandsreise am besten noch im Ausland zurück oder geben sie aus. Denn viele Banken in Deutschland bieten den Rücktausch von Fremdwährung in Euro nicht mehr an, wie Thomas Schlüter vom Bundesverband deutscher Banken erklärt. „Der Service wird nicht mehr so oft nachgefragt, weil immer mehr bargeldlos bezahlt wird.“ Münzen werden grundsätzlich nicht mehr angenommen, bei exotischen Währungen auch nicht die Scheine.

Behinderungen in Brasilien und Kuba

Urlauber, die nach Brasilien und Kuba wollen, sollten derzeit ihre Reisepläne überprüfen. Brasilien wurde von einem landesweiten Streik der Lkw-Fahrer hart getroffen, und es kam zu weitreichenden Einschränkungen im öffentlichen Nah- und Fernverkehr. Auch der Flugverkehr kann nach wie vor betroffen sein, da Benzin und Ke-

rosin knapp wurden. Das Auswärtige Amt rät, sich mit der jeweiligen Fluggesellschaft, dem Reiseveranstalter oder dem Busunternehmen in Verbindung zu setzen. Auch in Kuba kann der Reiseverkehr durch die starken Überschwemmungen im Zentrum des Landes beeinträchtigt werden. Viele Bus- und Bahnverbindungen sind eingestellt worden, wie das Auswärtige Amt erläutert. Auch Straßenverbindungen sind unterbrochen, darunter die wichtige Nord-Süd-Strecke Autopista Nacional in der Provinz Villa Clara. Auch die Provinzen Sancti Spiritus, Matanzas und Ciego de Avila sind von den Überschwemmungen besonders betroffen. Der subtropische Sturm „Alberto“ hatte heftigen Regen über die Karibikinsel getrieben.

Chicago bekommt ein neues Blues-Museum

In Chicago wird 2019 ein neues Blues-Museum eröffnet. Es heißt Chicago Blues Experience und soll die Pioniere der Musikrichtung und ihren Einfluss auf nachfolgende Generationen vorstellen. Das Museum wird sich nahe des Millennium Parks befinden. Der Blues hatte großen Einfluss auch auf andere Musikrichtungen wie Jazz und Hip-Hop. Chicago hat eine jahrzehntelange Blues-Geschichte und eine eigene Stilrichtung geprägt: den Chicago Blues. Infos im Internet: www.chicagobluesexperience.com

Comedy-Museum im Bundesstaat New York

Ein neues Comedy-Museum wird im August im Westen des US-Bundesstaates New York öffnen. Das National Comedy Center in Jamestown in Chautauqua County unweit des Erie-Sees ist das erste Ausstellungshaus in den USA, das sich der Kunst der Comedy widmet. In dem Museum werden zum Beispiel Hologramme berühmter Comedians zu sehen sein, die ihre besten Sketche aufführen. Auch Liveaufführungen sind geplant. (<https://comedycenter.org/>)